

**Pressemitteilung, 23. Januar 2023**

## **Schülerinnen und Schüler der FOS/BOS Krumbach haben als Erste ihre Tablets erhalten**

### **Landkreis Günzburg stattet alle Schulen in seiner Trägerschaft mit digitalen Endgeräten aus**

Der Anfang ist gemacht! Im vergangenen Jahr hat der Landkreis Günzburg beschlossen, die Digitalisierung der Schulen weiter voranzutreiben. Alle Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen in Landkreis-Trägerschaft sollen Zug um Zug, ein eigenes Endgerät erhalten – damit ist der Landkreis Günzburg Vorreiter in ganz Deutschland. Knapp 1,5 Millionen Euro nimmt der Landkreis dafür in die Hand. Nun haben die Schülerinnen und Schüler der FOS/BOS Krumbach als Erste ihre Tablets erhalten, die jetzt zu einem wesentlichen Bestandteil des Unterrichts werden. „Wir sind sehr glücklich darüber und danken dem Landkreis Günzburg für diese 1:1-Ausstattung“, sagen die Schulleiterin der FOS/BOS Krumbach, Elvira Seibold, und ihr Stellvertreter, Gregor Friedrich. „Wir verfügen über eine komplette WLAN-Installation im Schulhaus und hervorragende Internetanbindung.“ Beste Voraussetzungen also, um die FOS/BOS Krumbach noch digitaler zu machen. An der Schule kümmern sich die beiden Lehrkräfte und Systemadministratoren Martin Streicher und Andreas Nießner um den Einsatz der Tablets. Unterstützung gab es auch von der FOS/BOS Friedberg beim Einrichten der iPads.

Sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch die Lehrkräfte der FOS/BOS Krumbach werden während der Einführung und in der Zeit danach bestmöglich betreut. Begleitet wird der Einsatz der Schul-Tablets nämlich mit diversen Fortbildungen, die an der Schule stattfinden und an denen die Lehrer freiwillig teilnehmen. „In kürzester Zeit haben bereits alle Lehrkräfte diese Fortbildungen absolviert“, freut sich Elvira Seibold.



Jeder Schüler erhält für die Dauer des Schulbesuches ein iPad inklusive Stift, Hülle mit Tastatur – und das ohne Eigenbeteiligung. Das heißt, die Eltern oder jungen Erwachsenen müssen keinen finanziellen Beitrag leisten. Jedes Klassenzimmer wird außerdem mit Apple TV ausgestattet.

In den nächsten Monaten werden weitere Landkreisschulen mit Tablets ausgestattet. Alle Schülerinnen und Schüler, die eine Landkreisschule besuchen, erhalten ein digitales Endgerät - und das kostenfrei. „Wir werden in diesem Jahr endgültig den Sprung von der Kreidezeit in das digitale Zeitalter an unseren Landkreisschulen schaffen“, sagt Landrat Hans Reichhart. „Die Digitalisierung findet damit nicht nur im Privaten, sondern im vollen Umfang auch an unseren Schulen statt.“

13 weiterführende Schulen mit derzeit etwas mehr als 6.500 Schülerinnen und Schülern sind in der Trägerschaft des Landkreises. Rund 1,5 Millionen Euro nimmt der Landkreis für die weitere Digitalisierung seiner 13 Schulen in die Hand. Neben der 1:1-Ausstattung seiner Schülerinnen und Schüler will der Landkreis Günzburg in nächster Zeit ein regionales Schulrechenzentrum aufbauen, außerdem sollen seine Schulen mit flächendeckendem WLAN ausgestattet und die Netz-Strukturen in den Bildungseinrichtungen auf den neusten Stand gebracht werden.

Bildunterschrift:

- (1) Landrat Hans Reichhart und Andreas Nießner.
- (2) Elvira Seibold, Martin Streicher und Andreas Nießner und Landrat Hans Reichhart (von links)
- (3) Stellvertretender Schulleiter Gregor Friedrich, Andreas Nießner, Schulleiterin Elvira Seibold, Landrat Hans Reichhart, Martin Streicher und Bildungskordinator Florian Kaida (von links).

Fotos: Simon Paintner-Frei/Landratsamt Günzburg



